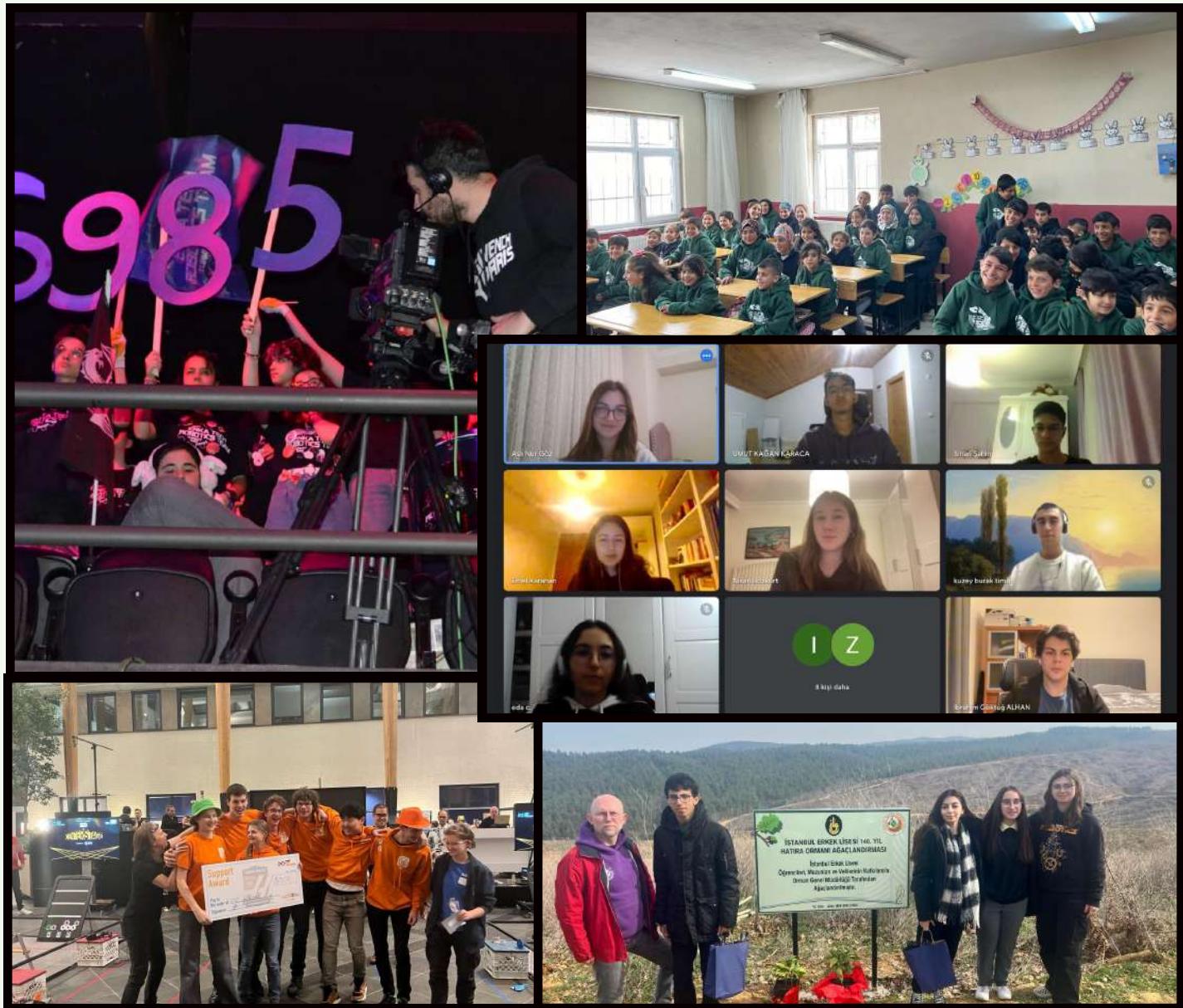


Blick

february 2024



DE



Unsere Mission

Willkommen bei

"Blick", einem Magazin, das über Grenzen hinweg Innovationen in Robotik-Workshops weltweit vorstellt. Blick ist eine Zusammenarbeit von #20092,

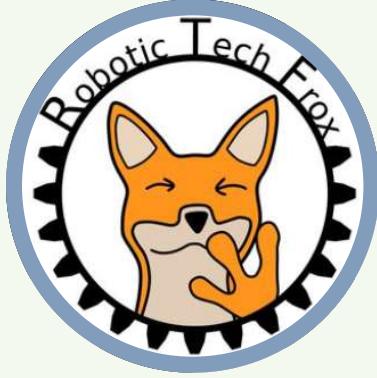
einem dynamischen deutschen FTC-Team, und #8058, einem leidenschaftlichen türkischen FRC-Team. Diese Publikation dient als Leuchtturm für die globale Robotik-Community und für alle, die sich fragen, was hinter den verschlossenen Türen unserer Robotik-Workshops passiert, indem sie einen Einblick in die gemeinsame Mission bietet, die uns alle verbindet.

Unsere Mission

ist klar: Wir wollen eine aufschlussreiche Plattform bieten, auf der Robotik-Enthusiasten, Teams und Gemeinschaften aus verschiedenen Teilen der Welt ihre Erfahrungen, Projekte und Bestrebungen austauschen können. Durch diese gemeinsame Anstrengung wollen wir ein Gefühl der Einheit und Zusammenarbeit zwischen Teams über kulturelle und geografische Grenzen hinweg fördern.



FRC Team #8058
IEL ROBOTICS
ISTANBUL/TÜRKİYE
@ielrobotics



FTC Team #20092
Robotic Tech Frox
STUTTGART/GERMANY
@robotictechfrox

Şubat
Februar
February

F E B R U A R

Inhalt

1 Unsere Mission

2 Inhalt

3 Ladies FIRST

4 Hilfsprojekt für Dorfschulen

5 Autismus-Informationskonferenz

6 Alumni-Besuch

7-8 Huawei Reise

9 Gedenkwald zum 140-jährigen
Bestehen

10 Bericht über die Meisterschaft

11 Präsentationstag

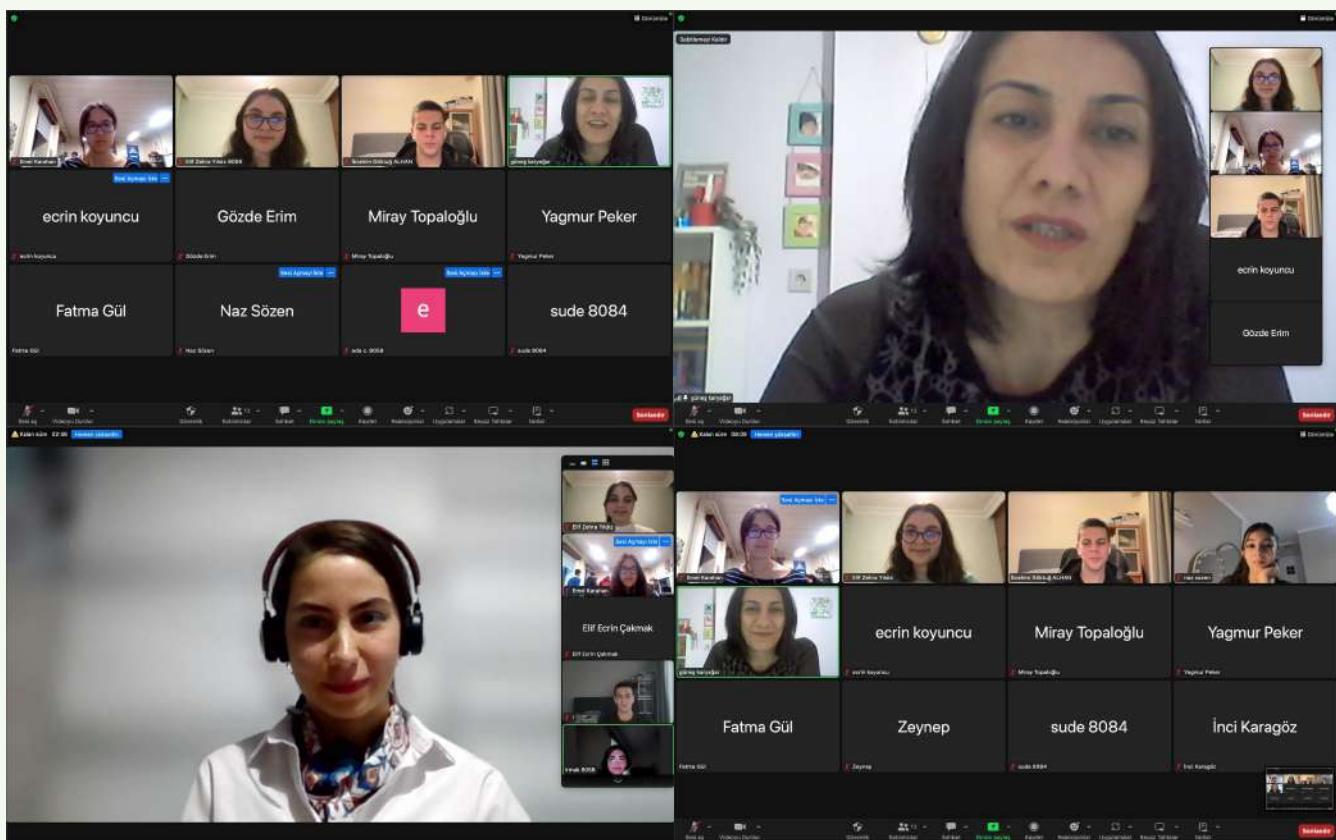
12 Februar Übersicht

13-14 ENKA Tech Förderung

15 Unsere Sponsoren

Ladies FIRST

Das MINT-Interview (Wissenschaft, Technologie, Ingenieurwesen, Mathematik) mit Frauen, die Experten auf ihrem Gebiet sind, war eine wertvolle Plattform, auf der Wissen und Erfahrungen zusammenkamen. Bei dieser besonderen Veranstaltung haben wir durch die Erfahrungen und Meinungen von Frauen, die für ihre Leistungen im MINT-Bereich bekannt sind, viele Informationen erhalten, die junge Mädchen inspirieren werden, die in Zukunft im MINT-Bereich arbeiten werden. Während des Gesprächs haben wir Themen wie die Herausforderungen, mit denen Frauen im MINT-Bereich konfrontiert sind, Erfolgsgeschichten und Karrieretipps diskutiert. Wir haben auch darüber gesprochen, was wir tun können, um die Gleichstellung der Geschlechter in der MINT-Ausbildung und in der Geschäftswelt zu gewährleisten. Der Erfahrungsaustausch mit den Experten auf diesem Gebiet hat die Teilnehmerinnen tief berührt und ihre Motivation gesteigert. Am Ende des Gesprächs waren wir entschlossen, Frauen, die im MINT-Bereich arbeiten wollen, mehr Unterstützung und Möglichkeiten zu bieten. Wir planen, ähnliche Organisationen weiterzuführen, in der Hoffnung, dass solche Veranstaltungen zur Gleichstellung der Geschlechter und zur Vielfalt im MINT-Bereich beitragen werden.



Hilfsprojekt für Dorfschulen

Wir freuen uns sehr, das diesjährige Vlies an unsere lieben Freunde der Kalkanlı Village Secondary School in Hizan, Bitlis, zu schicken! Diese kleinen Geschenke, die wir mit euch teilen, stärken die Bindung zwischen uns und wir umarmen uns gegenseitig mit einer warmen Freundschaft. Unsere Pullover werden euch an kalten Wintertagen warm halten und euch daran erinnern, dass wir immer bei euch sind. Ich hoffe, dass diese kleine Geste eine Quelle der Motivation für eure zukünftigen Erfolge sein wird und euch weiterbringt. Wir wünschen uns, dass unsere Freundschaft mit Euch immer bestehen bleibt und grüßen Euch mit Liebe!

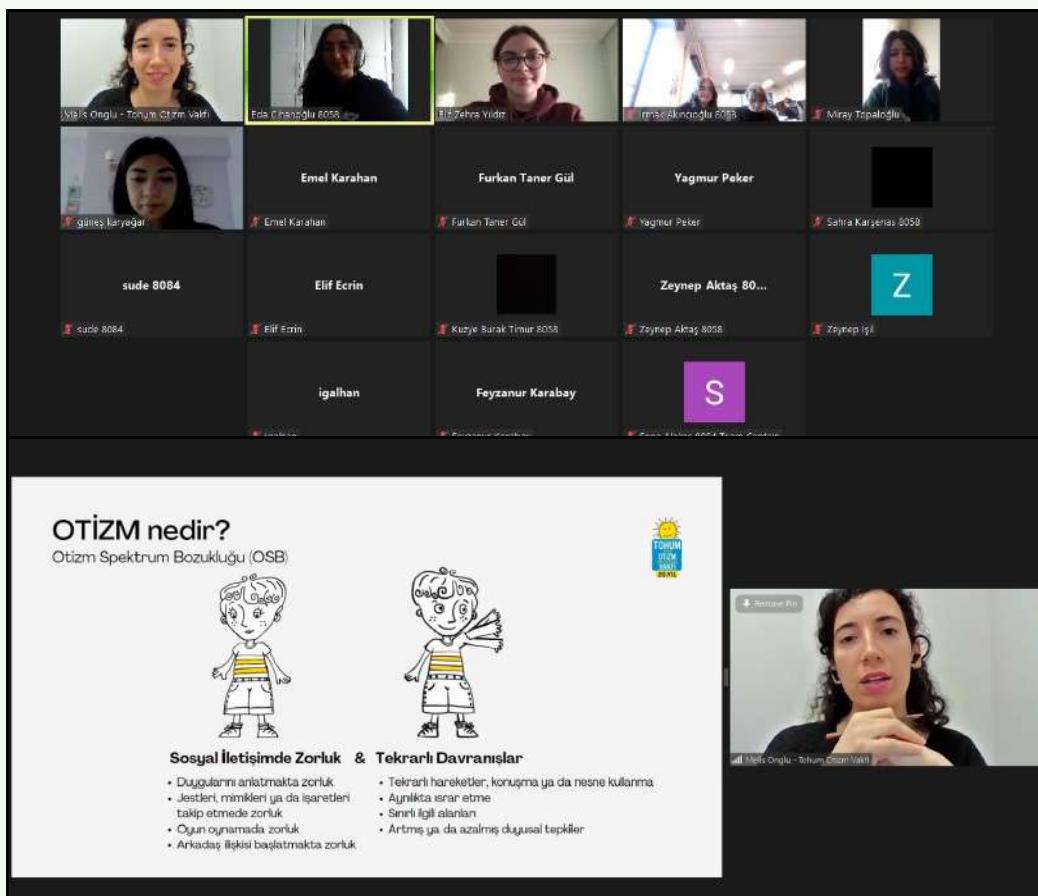


Autismus-Informationskonferenz

Die von uns gemeinsam mit der Psychologin Melis Onglu organisierte Konferenz war eine wichtige Gelegenheit, die Autismus-Spektrum-Störung besser zu verstehen und das Bewusstsein in der Gesellschaft zu schärfen. Dank dieser Veranstaltung haben wir ein umfassendes Wissen über die Definition, die Symptome und die Merkmale von Autismus-Spektrum-Störungen erworben.

Unter der fachkundigen Anleitung von Melis Onglu entwickelten wir ein tieferes Verständnis für die Frühdiagnose von Autismus-Spektrum-Störungen und wirksame Interventionsmethoden. Wir hatten auch die Gelegenheit, die Herausforderungen zu verstehen, mit denen Menschen mit Autismus und ihre Familien konfrontiert sind, und zu lernen, wie wir sie unterstützen können. Während der gesamten Konferenz wurden in interaktiven Sitzungen verschiedene Perspektiven und Erfahrungen zwischen den Teilnehmern ausgetauscht. Es wurden wertvolle Ideen ausgetauscht, z. B. darüber, wie Autismus-Spektrum-Störungen in der Gesellschaft besser verstanden werden können und was getan werden kann, um das Leben von Menschen mit Autismus zu erleichtern.

Diese wichtige Veranstaltung hat unseren Wissensstand über Autismus-Spektrum-Störungen erhöht und es uns ermöglicht, in der Gesellschaft mehr Bewusstsein zu schaffen. Durch die Organisation ähnlicher Veranstaltungen in der Zukunft wollen wir weiterhin Menschen mit Autismus und ihre Familien unterstützen und das gesellschaftliche Bewusstsein stärken.



The screenshot shows a video conference interface with a grid of participant thumbnails. The top row includes: Melis Onglu - Tonum (Üzüm) Vakfı, Ebru Çimençlioğlu 8058, Elif Zehra Yıldız, İrmak Akınçılık 8058, and Meryem Taşpolatlı. The middle row includes: Gamze Karayıldız, Emel Karahan, Furkan Taner Güllü, Yagmur Peker, and Sahra Karapınar 8059. The bottom row includes: Sude 8084, Elif Ecrin, Kuzey Burak Timur 8058, Zeynep Akaş 8058, and Zeynep İyigün. A large blue 'Z' and a purple 'S' are overlaid on the grid. Below the grid, there is a slide titled 'OTİZM nedir?' from 'Otizm Spektrum Bozukluğu (OSB)' featuring two cartoon children. To the right of the slide, a video feed of Melis Onglu is visible. The slide also contains text about social interaction difficulties and repetitive behaviors.

OTİZM nedir?
Otizm Spektrum Bozukluğu (OSB)

Sosyal İletişimde Zorluk & Tekrarlı Davranışlar

- Duygularını anlatmakta zorluk
- Jesteri, mimikleri ya da işaretleri takip etmede zorluk
- Oyun oynamada zorluk
- Arkadaş ilişkisi başlatmakta zorluk
- Tekrarlı hareketler, konuşma ya da nesne kullanma
- Aynılık israr etme
- Sınırlı ilgi alanları
- Artmış ya da azalmış doğal tepkiler

Alumni-Besuch

Heute trafen wir uns mit unserem 04-Absolventen und unserem Mentor Eray Abi, der auch unser Mentor bei Boeing ist, in unserem Workshop. Dieses wertvolle Treffen gab uns die Gelegenheit, in Erinnerungen zu schwelgen und Pläne für die Zukunft zu schmieden. Wir danken Eray Abi aufrichtig für all seine Unterstützung.



Eray Abis Anleitung und Erfahrungen waren eine große Inspirationsquelle für uns. Seine wertvollen Ratschläge und Erfahrungen haben uns bei der Gestaltung unserer Karriere sehr geholfen. Die bei diesem Treffen geteilten Ideen und geführten Gespräche werden sowohl zu unserer persönlichen Entwicklung als auch zu unserem Geschäftsleben positiv beitragen.c

Wir sind Eray Abi dankbar und hoffen, dass unsere enge Beziehung zu ihm auch in Zukunft fortbestehen wird. Wir möchten ihm noch einmal unseren Dank aussprechen und unsere Anerkennung für die wertvolle Zeit, die wir gemeinsam verbracht haben, zum Ausdruck bringen.

Besuch im FuE-Zentrum von Huawei

Am 16. Februar unternahmen wir einen informativen und lehrreichen Ausflug zum FuE-Zentrum von Huawei in der Türkei, um die neue Generation technologischer Entwicklungen besser zu verstehen und mehr über die Ankunft von Huawei in der Türkei zu erfahren. In der heutigen Welt, in der sich die Technologie schnell weiterentwickelt, werden FuE-Zentren (Forschung und Entwicklung) immer wichtiger, um innovative Lösungen zu schaffen und eine bessere Zukunft mit Hilfe fortschrittlicher Technologie aufzubauen. In diesem Zusammenhang besuchte eine Gruppe technikbegeisterter 8058-Schülerinnen und -Schüler das FuE-Zentrum von Huawei, um die Möglichkeiten zu erkunden, die es bietet. Während der Reise hatten wir die Gelegenheit, die leidenschaftlichen und talentierten Mitglieder des chinesischen Teams im FuE-Zentrum zu treffen und uns mit ihnen zu unterhalten. Ihr Engagement für Technologie und ihr Innovationsgeist sind ein Schlüsselfaktor dafür, dass Huawei zu einem weltweit führenden Technologieunternehmen geworden ist. Wir hatten auch die Gelegenheit, besser zu verstehen, wie erfolgreiche Projekte realisiert werden, indem wir uns über die in den F&E-Prozessen angewandten Methoden und die Kultur der Zusammenarbeit informierten. Neben der Möglichkeit, die Veränderungen und Innovationen in unserem Land aus nächster Nähe zu verfolgen, hatten unsere Teammitglieder auch die Gelegenheit, mit Mitarbeitern aus anderen wirtschaftlich und technologisch starken Ländern wie China zu sprechen. In addition, we saw how Huawei's global R&D network operates and how it contributes to technological innovations around the world. On this trip, the guides who accompanied us on topics such as artificial intelligence, cloud computing, telecommunications and IoT (Internet of Things), which is one of the company's priority R&D areas, did not forget to inform us about technological developments in the world. We participated in presentations in many different fields, from 5G technology to artificial intelligence, from electric vehicles to image processing technologies.



Das FuE-Zentrum von Huawei zeichnet sich durch seinen ehrgeizigen Ansatz in Bezug auf Technologie und Innovation aus. Unsere Teammitglieder, die das moderne und beeindruckende Innendesign des Zentrums kennenlernten, hatten die Gelegenheit, die neuesten Trends und vielversprechenden Projekte der Technologiewelt unter die Lupe zu nehmen. Da wir zu dieser privilegierten Gruppe gehörten, hatten wir die Gelegenheit, einen genaueren Blick auf den Technologieansatz von Huawei und die Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten zu werfen.

Natürlich waren wir als IELROBOTICS nicht untätig und hielten Präsentationen zu vielen verschiedenen Themen, die von unserer Schulgeschichte bis zu den Erfolgen unseres Clubs reichten, wie z.B. dem ersten Platz des frc turkey 2023, Hilfen durch die Autismus-Stiftung, Begrünungsprojekte in Zusammenarbeit mit der ogm in den vom Feuer verbrannten Regionen in çanakkalede, unsere gemeinsamen Kooperationen mit lösev und kaçuv, wir hielten STEAM-Schulungen bei IELEV und viele andere Projekte, die wir den Huawei-Vertretern durch unsere Präsentationen nicht aufzählen können. Natürlich haben wir auch den Teil unseres Ziels und unserer Mission nicht ausgelassen, der eines unserer Ziele in diesem Jahr ist, nämlich das bosphours reginol zu gewinnen, um zu versuchen, zu den Entwicklungen im Bereich Software und Technologie in unserem Land beizutragen, indem wir den jungen Kindern frc- und steam-Trainings beibringen. Solche Veranstaltungen, die für viele verschiedene Unternehmen in unserem Land, wie Huawei, eine Infrastruktur darstellen, werden von unseren Teammitgliedern organisiert. Andererseits wurde unseren Teammitgliedern im F&E-Zentrum chinesisches Volksessen serviert, und unser Team, das die Gelegenheit hatte, traditionelles chinesisches Essen zu probieren, hat alle Speisen mit Genuss gegessen. Wir danken auch der Huawei Türkei für diese Geste.



Gedenkwald zum 140-jährigen Bestehen

Am Mittwoch, den 28. Februar, haben wir im Rahmen des Projekts "Istanbul Erkek Lisesi 140th Anniversary Memorial Forest", das wir gemeinsam mit der Studentenvereinigung des Istanbul Erkek Lisesi durchgeführt haben, an Aufforstungsarbeiten in Çanakkale teilgenommen. Wir haben dieses sinnvolle Projekt anlässlich des 140. Jahrestages der Gründung unseres Gymnasiums initiiert, um die durch Waldbrände verursachte Zerstörung zu bekämpfen und unsere Verantwortung gegenüber der Natur zu zeigen.

Durch das Erleben der einzigartigen Naturschönheiten von Çanakkale haben wir unser Ziel, zukünftigen Generationen eine lebenswertere Umwelt zu hinterlassen, mit den Aufforstungsarbeiten, die wir in diesem Gebiet durchgeführt haben, verwirklicht. Im Rahmen des Projekts haben wir insgesamt 8 Tausend Bäume gepflanzt und damit einen Beitrag zur Natur geleistet.

Bei diesen Aktivitäten wurde uns Schülern einmal mehr die Bedeutung der Natur bewusst und wir kamen zusammen, um unser Umweltbewusstsein zu schärfen. Wir haben uns gefreut, zusammenzuarbeiten und unsere Verantwortung für die Natur wahrzunehmen. Wir möchten auch zum Ausdruck bringen, dass wir entschlossen sind, in Zukunft ähnliche Aktivitäten zu organisieren, um die Nachhaltigkeit unseres Projekts zu gewährleisten.

Diese bedeutungsvolle Veranstaltung, die wir anlässlich des 140-jährigen Jubiläums des Istanbuler Jungengymnasiums organisiert haben, um unsere Sensibilität für die Natur und die Umwelt zu zeigen, ist eines der wertvollsten Vermächtnisse, das wir den zukünftigen Generationen hinterlassen werden. Wir möchten uns bei allen bedanken, die zu diesem Projekt beigetragen haben, und wir verpflichten uns, ähnliche Aktivitäten zur Förderung des Umweltbewusstseins fortzusetzen.



Bericht über die Meisterschaft

Die Meisterschaft war für uns der Höhepunkt dieser Saison. Wir fuhren am Freitag dorthin und steckten auf einer deutschen Autobahn im Stau, aber wir genossen trotzdem den Moment, als wir den vorbeifahrenden Autos zuwinkten und ihre Reaktionen beobachteten. Nach etwas Pech im Verkehr und einigen Stunden im Auto erreichten wir unser Ziel in Breda in den Niederlanden, wo wir zu Abend aßen und dann ins Bett gingen, um uns für den Wettbewerb auszuruhen. Am nächsten Tag machten wir uns auf den Weg zum Wettbewerb an der Avans Hogeschool in Breda. Wir begannen damit, unsere Roboter zu platzieren und uns auf die Bewertung und die Inspektion des Roboters vorzubereiten, die wir ohne Probleme durchliefen. Nach einer guten Bewertung waren wir alle wahnsinnig motiviert, weil alles so funktionierte, wie wir es uns vorgestellt hatten. Aber es war keine Zeit mehr, sich zu entspannen, denn bald begannen die Spiele. In den ersten Spielen hatten wir große Probleme, aber im letzten Spiel lief alles gut. Aufgrund dieser Probleme wurden wir trotzdem Letzter in der Meisterschaftswertung, aber das war uns egal, wir hatten nur ein Ziel, nämlich einen Preis für unsere Bewertung, und der Rest war uns egal, also genossen wir einfach unsere Spiele und das große Rahmenprogramm, bei dem das FRC Team 4481 und einige andere ihren Roboter und das Haas F1 Auto vorstellten. Nach dem obligatorischen Macarena-Tanz fanden die Qualifizierungsspiele und die Preisverleihung statt. Die Ausscheidungsspiele waren wirklich knapp und spannend.



Am 3. Februar hatten wir unseren FLL Regionalwettbewerb bei Festo in Esslingen. Niklas war dort einer der Juroren und hatte daher den ganzen Tag viel zu tun. In diesem Jahr konnten wir unser Ziel, der FIRST-Gemeinschaft etwas zurückzugeben, verwirklichen: Andere Mitglieder unseres Teams zeigten FLL-Teams und Besuchern unsere FTC-Roboter. Viele Besucher zeigten großes Interesse an unseren Robotern und es gab immer wieder Kinder, die mit unseren Robotern fahren wollten und manchmal Schlange standen. So haben wir vielen Kindern eine Freude gemacht und FTC in Deutschland bekannter gemacht, was auch eines unserer Ziele ist.

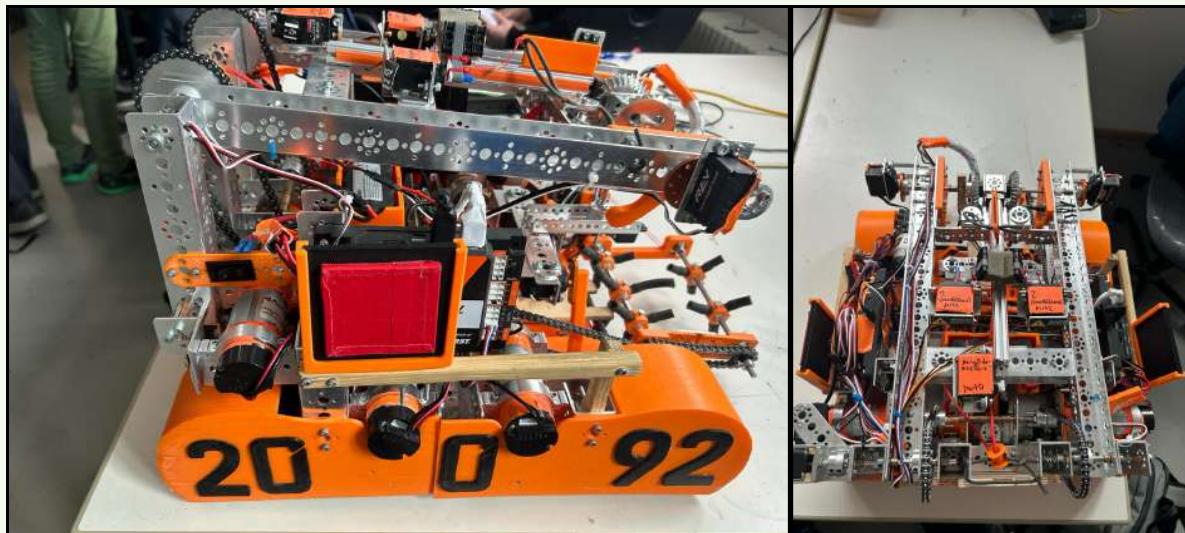
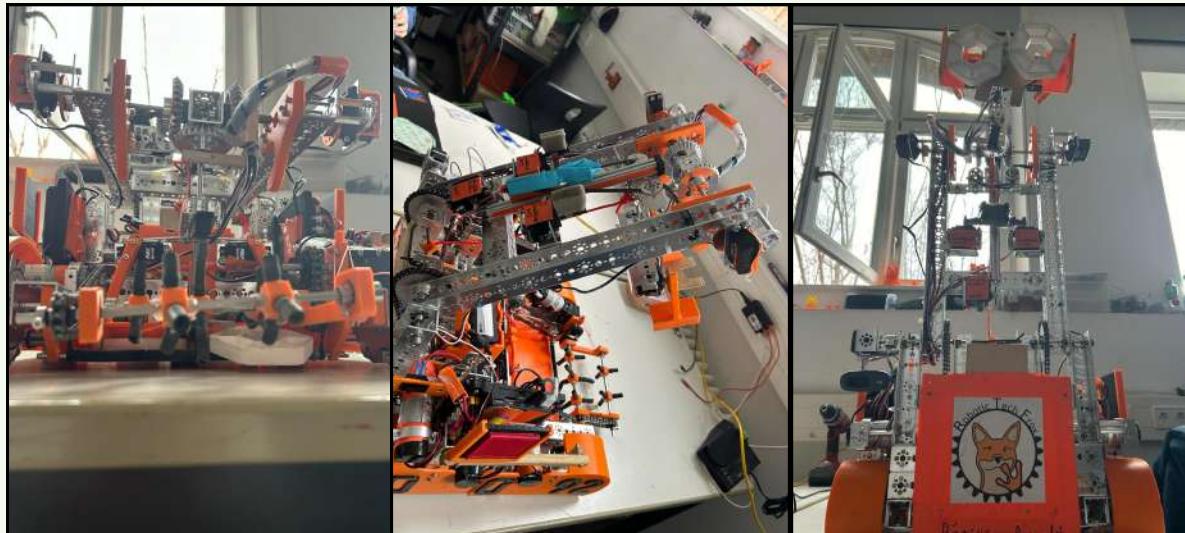


Präsentationstag

Am 2. Februar fand an unserer Schule, dem Königin-Katharina-Stift, eine Informationsveranstaltung statt. Ziel dieser Veranstaltung war es, die neuen Fünftklässler, die neu an unserer Schule sind, zu begeistern. Um den Kindern einen möglichst umfassenden Einblick in das Leben an unserer Schule zu geben, organisierten wir eine Rallye, bei der alle Fächer und AGs vorgestellt wurden. Außerdem nutzten wir die Gelegenheit, um das FTC vorzustellen. Dazu organisierten wir einen Teil des Schulhofs und bremsten unsere Motoren ab, damit die Kinder die Roboter leicht steuern konnten. Außerdem beantworteten wir den ganzen Tag über viele Fragen der Eltern. Alles in allem war es ein voller Erfolg, denn unsere Schule hat jetzt mehr Anmeldungen als Plätze.

Februar Übersicht

Im Februar haben wir uns hauptsächlich auf die Meisterschaften vorbereitet, und obwohl wir es nicht geschafft haben, hatten wir viel Spaß dabei, aber das lag daran, dass wir andere Dinge zu tun hatten. Anfang Februar hatten wir eine Informationsveranstaltung an unserer Schule, bei der wir den neuen Fünftklässlern das FTC vorstellten. Außerdem sind wir zu einem FLL-Wettbewerb gereist, um das FTC in Deutschland bekannter zu machen.



ENKA Tech Förderung

Das ENKA TECH Robotic Team wurde 2016 als Club an der Kocaeli Enka Vocational and Technical Schools gegründet. Seitdem hat unser Team an Veranstaltungen wie FRC, FLL, VEX Robotics Competition und MEB Roboterwettbewerben teilgenommen. Unser Team besteht aus 30 Schülern und 5 Mentoren.

Unser größtes Ziel ist es, mit so vielen Menschen wie möglich in Kontakt zu kommen und sie zu inspirieren. Seit dem Tag unserer Gründung ist es unser Ziel, einen bleibenden Eindruck bei den Menschen zu hinterlassen. Wir wollen mit unseren Robotern Menschen jeden Alters mit der Technik zusammenbringen, mit unseren Projekten allen Lebewesen und unserer Welt helfen und sie schützen. Wir wollen unsere Gesellschaft mit hinterfragenden, lösungsorientierten Menschen versorgen, die Probleme überwinden können. Wir wollen ein Beispiel und eine Inspiration für andere junge Menschen in unserem Land und auf der ganzen Welt sein.

Wir arbeiten daran, das erste Team zu sein, das einem in den Sinn kommt, wenn es um STEAM geht. Wir sind auf dem Weg, ein Team zu werden, das stolz auf seine Leistungen ist, das Menschen mit starken sozialen Kompetenzen und Fachwissen ausbildet und das die Welt mit kreativen und innovativen Lösungen verändert.

Unser Team besteht aus 3 Abteilungen: Mechanik, Elektronik/Software und PR. Jede Abteilung funktioniert in sich selbst. Sie kommunizieren auch während der Saison miteinander.



Unsere Mitarbeiter in der mechanischen Abteilung sind für die Konstruktion und den Herstellungsprozess unseres Roboters verantwortlich. Unser mechanisches Team ist in zwei Bereiche unterteilt: Konstruktion und Fertigung. In der Konstruktionsabteilung werden die für den Roboter benötigten Teile in SolidWorks nach ihren Spezifikationen entworfen. Da unsere Schule als technische Schule gut ausgestattet ist, können wir die Fertigungs- und Produktionsphasen problemlos durchführen.

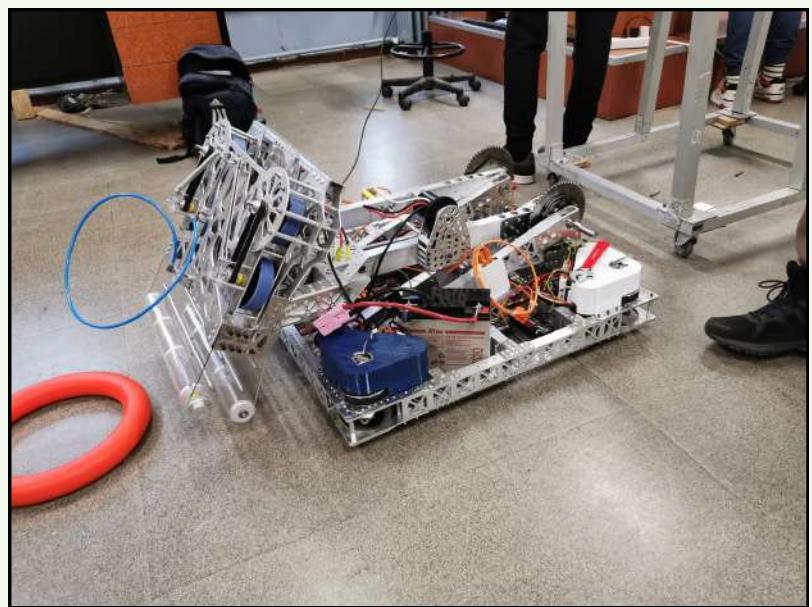
Unsere Elektronik- und Softwareabteilung arbeitet in zwei miteinander verflochtenen Unterabteilungen: Elektronik und Software. Sie kümmern sich um die Elektrik und die Verkabelung sowie um die Programmierung unseres Roboters. Während sie sich mit dem Roboter während der Saison beschäftigen, erstellen sie ein sicheres elektrisches Layout, das geeignet ist, die Checkliste zu bestehen. In der Programmierabteilung sind sie für das Schreiben des Codes verantwortlich, der für die Steuerung des Roboters erforderlich ist, und stellen sicher, dass er in der autonomen Phase funktioniert.

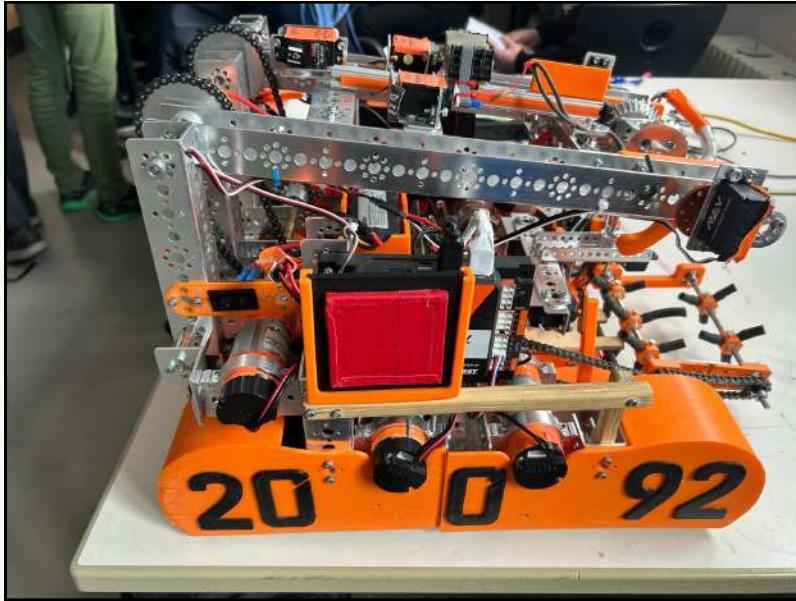
Unsere PR-Abteilung ist für alle Sponsoring-Verhandlungen, Finanzpläne und die Erreichung eines großen Publikums durch die Umsetzung von Projekten der sozialen Verantwortung zuständig. Unsere PR-Abteilung besteht aus 3 Unterabteilungen: Medienmanagement, Finanzmanagement und Projektmanagement. Unsere Medienabteilung kümmert sich um die Kontrolle unserer Beiträge auf den Social-Media-Konten von Enkatech und die Förderung unseres Teams. Unsere Finanzabteilung kümmert sich um die Kontrolle unserer Ausgaben und Einnahmen während der Saison, die Suche nach neuen Sponsoren und die Pflege der Kontakte zu unseren bestehenden Sponsoren. In unserer Projektabteilung verfolgen wir die verschiedenen Projekte, die wir begonnen haben oder an denen wir arbeiten, und entwickeln neue Projektideen.

Als 6985 streben wir immer nach dem Besten und erhalten jede Saison ein großartiges Feedback. Während wir uns selbst verbessern, verändern wir die Welt, und dabei sammeln wir unzählbare Erinnerungen.



FOTOARCHIV





Unsere Sponsoren

Wir danken unseren Sponsoren für die Jahre 2023-2024 von ganzem Herzen für ihre unermüdliche Unterstützung, die nicht nur unseren Enthusiasmus schürt, sondern auch unser Interesse an MINT fördert und uns in eine Zukunft voller Innovationen und unendlicher Möglichkeiten führt.



ALPHAN ÇULHA



İELEV
İstanbul Erkek Liseliler
Eğitim Vakfı



TÜMPA



İELDER
İstanbul Erkek Liseliler Derneği



IEL VEREIN

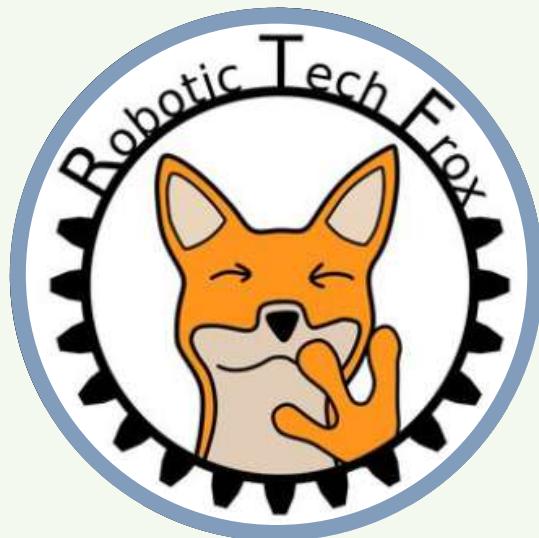


Baden-Württemberg Stiftung
WIR STIFTFEN ZUKUNFT

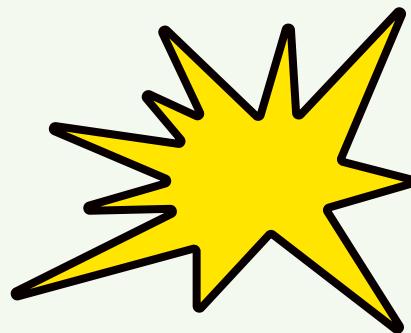


Şubat
Februar
February

präsentiert von



#8058 and #20092



Dünyanın dört bir yanındaki robot odalarına aylık bir bakış
Ein monatlicher Blick auf Robotikräume rund um die Welt
A monthly look at robotics labs around the world